

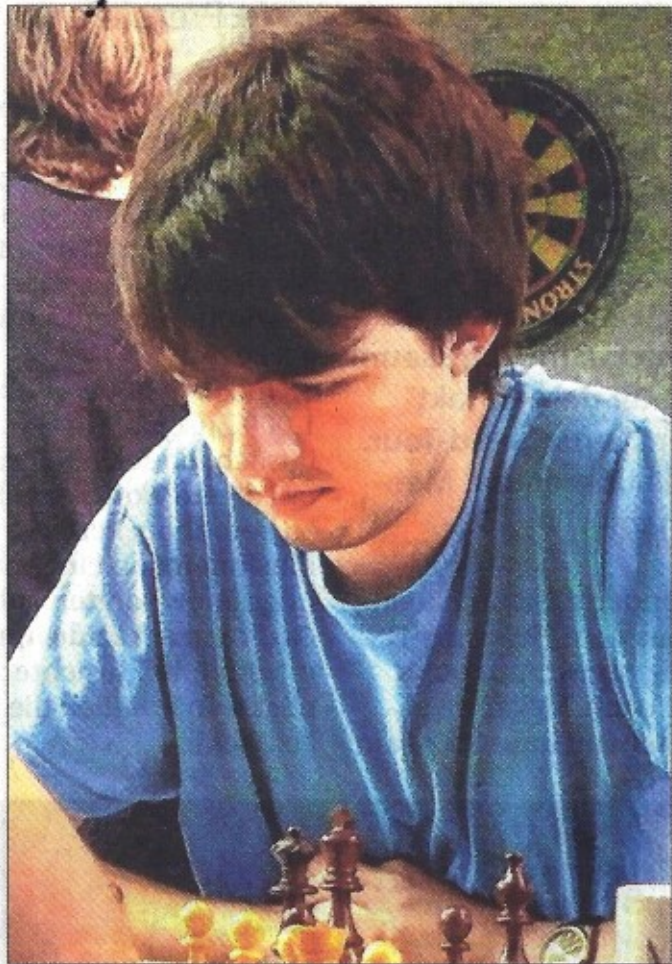
# Überraschung im Viertelfinale

Der Schach-Mannschaftspokal bot einige Überraschungen

Der Pokal hat auch beim Schachsport eigene Gesetze: Im Viertelfinale des Bezirkspokals flog in drei Begegnungen der höherklassige Verein aus dem Wettbewerb. Regionalligist Weiße Dame Borbeck konnte gegen den Verbandsligisten Holsterhausen allerdings nicht die stärkste Mannschaft aufbieten, die 1:3 Niederlage entsprach daher der dem Stärkeverhältnis an den Brettern.

In einem dramatischen Kampf setzten sich die Schachfreunde Werden gegen Katernberg durch: Am Spitzenbrett besiegte Prof. Markus Roth in einer stark geführten Partie den FIDE-Meister Bernd Rosen. Holger Stratmann sorgte gegen Jens Rehfeldt für den Ausgleich, Marcus Bee und Marcus ter Steeg remisierten. Stefan Hütte verteidigte zäh ein schlechtes Endspiel gegen den SFK-Kapitän Dr. Volker Gassmann, der erst um 2 Uhr nach über sechs Stunden Spielzeit und 136 Zügen seine Gewinnbemühungen einstellte. Beim Stand von 2:2 gab der Sieg am höheren Brett den Ausschlag zugunsten des Außenseiters.

Die größte Überraschung gelang allerdings SFK 2, das den Bundesligisten Mülheim Nord sensationell aus dem Pokal beförderte. Mülheim bot nicht nur Großmeister Daniel Hausrath am Spitzenbrett auf, sondern war auch



Brachte die SFK-Auswahl in Führung: Jan Dette.

Archivfoto: SFK

an allen übrigen Brettern klar besser besetzt. Dennoch ging die ausschließlich aus Nachwuchsspielern bestehende SFK-Auswahl durch Jan Dette, der von einem Blackout seines Gegners profitierte, früh in Führung. Zwar stand Maximilian Heldt am Spitzenbrett gegen Hausrath auf verlorenem Posten, aber Lukas Schimnatkowski und Josua Kudelka führten ihre souverän geführten Partien

in der Zeitnotphase zum Sieg. In der vierten Begegnung setzte sich Listiger Bauer gegen den Ligakonkurrenten Rochade Rüttenscheid knapp mit 2,5:1,5 durch.

Die Ergebnisse: SC Listiger Bauer - Rochade Rüttenscheid 2,5:1,5; SK Holsterhausen - Weiße Dame Borbeck 3:1; SF Katernberg I - SF Werden 2:2 (3,5:6,5); SV Mülheim Nord - SF Katernberg II 1:3